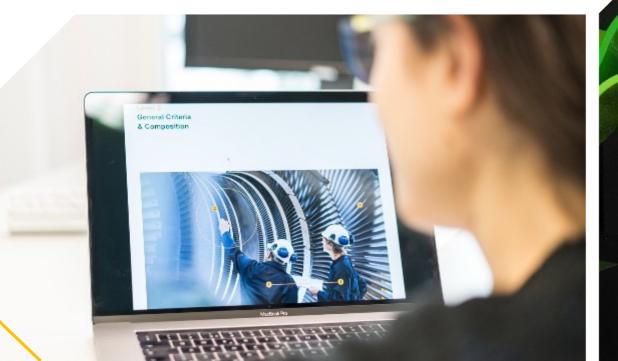
Datengetriebene CO₂ Reduktion in der Industrie

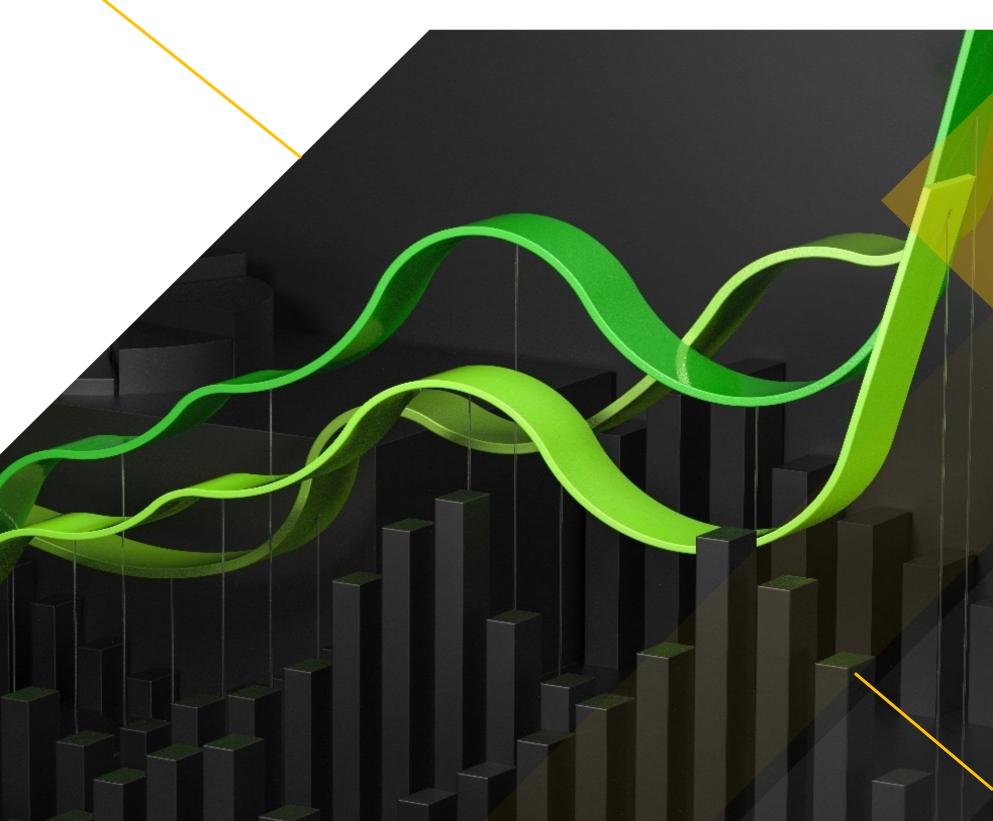
Energie- und CO₂-Bilanzierung, sowie Messen der Effekte von Änderungen im Prozess in Echtzeit.

Version 1.02











An welchen Schrauben muss gedreht werden um Nachhaltigkeitsziele zu erreichen

Welche Maßnahmen helfen tatsächlich Emissionen zu senken? Diese Frage lässt sich nicht pauschal beantworten, sondern hängt von den Rahmenbedingungen ab. Nur eine in Betriebsprozesse integrierte Vorgehensweise kann hier helfen.



Ideale Lösung



Gewünschtes Ergebnis

Gesetzgeber, Kunden,
Geschäftspartner und auch
Mitarbeiter*innen verlangen klare
und nachvollziehbare Maßnahmen
für ein nachhaltiges Wirtschaften.
Einen Bericht pro Jahr zu erstellen
ist nicht mehr ausreichend.

Entstehende Emissionen müssen direkt an vorhandene Produktionsprozesse geknüpft werden, damit deren Entwicklung zu jeder Zeit nachvollzogen werden kann. Für die größten Verursacher benötigt es Daten in Echtzeit.

Ein Dashboard, welches auf einen Blick in Echtzeit anzeigt, wie gut die gesetzten Nachhaltigkeitsziele erreicht werden, wie der Trend aussieht und die prognostizierten Auswirkungen zukünftiger Entscheidungen.



Industriespezifische Emissionsdaten

Emissionsdaten, ausgerichtet auf Industrie und regionale Gegebenheiten. Dabei werden auch Berechnungsprofile angepasst und Spezifika des europäischen Energiemarktes berücksichtigt.

Zielgerichtete Faktorbibliotheken

Faktorbibliotheken und Emissionsfaktoren abgestimmt auf ihren Industriezweig und ihre Produktionsprozesse.

Angepasste Kalkulationsmodelle

Die Berechnung und Bewertung von Emissionen, angepasst an die Gegebenheiten des Marktes und der Region.

Vollintegriert in Microsoft Azure

Ausschöpfung des vollen Microsoft Azure Öko-Systems. PowerApp für die Erweiterung des Datenmodells.

Zühlke Engineering, Datengetriebene CO₂ Reduktion und Sutainability Manager

Der Sustainability Manager bildet die Grundstruktur um eine zielgerichtete Emissions-Analyse durchführen zu können. Durch die Erweiterungen seitens Zühlke wird es möglich industrie-spezifische Emissions-Daten in Echtzeit einzubinden, um somit die größten Emissions-Treiber zu identifizieren und gezielt gegensteuern zu können.



Digitales Abbild des Unternehmens

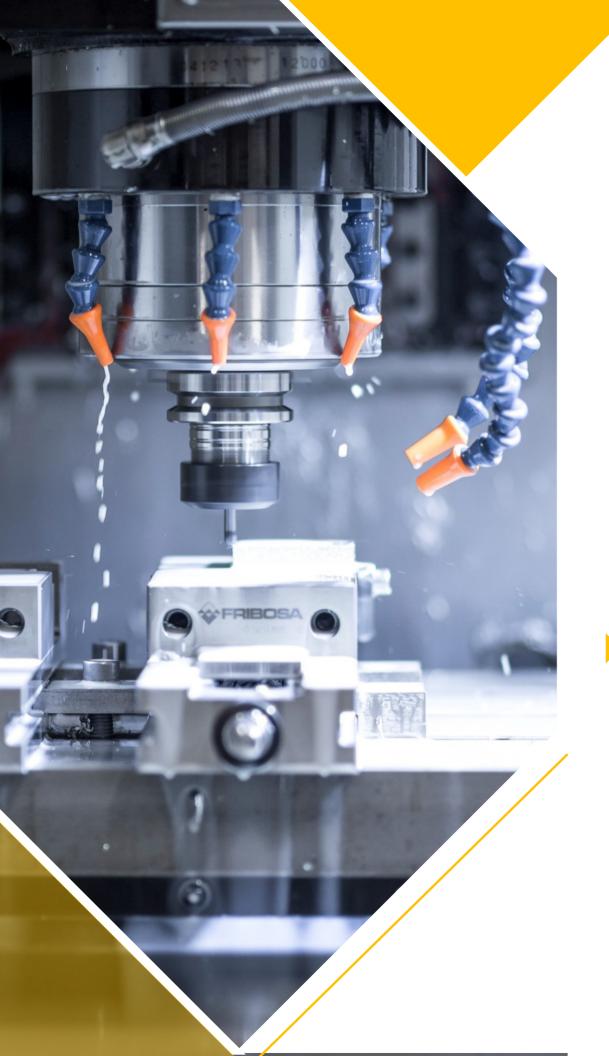
Ein detailgetreues digitales Abbild der CO₂ Profile der eigenen Unternehmensstruktur, von der Gesamtsicht bis hin zu einzelnen Fabriken.

Einheitliche Daten- Plattform

Eine Daten-Plattform die vom gesamten Unternehmen genutzt werden kann, um Emissions-Informationen auch in anderen Systemen nutzen zu können.

Offene Daten-Schnittstelle

Ein Schnittstellen-Management, das es ermöglicht Daten auch von Partnern (z.B. Lieferanten) zu importieren und in die eigene Berechnung zu inkludieren.



Kundenerfolg: EVVA schafft CO₂ Transparenz

Mit dem Sustainability Manager von Microsoft und der darauf aufbauenden Lösung von Zühlke macht EVVA den Emissionsausstoß ihrer Produktionsprozesse sichtbar. Dadurch können gezielt Entscheidungen für die Zukunft getroffen und sofort evaluiert werden. Der digitale Enabler für die bei EVVA tief verankerte Nachhaltigkeitsstrategie.

End-to-End Ansicht

Integration von
Produktionsdaten um eine
aktuelle Übersicht der CO₂
Emissionen und deren
Entwicklung auf allen
Ebenen darstellen zu
können.

Daten-Pipelines

Aufbau einer konsistenten und kontinuierlichen
Datenlieferung, um das CO₂
Profiling vom statischen
Bericht zu einem
dynamischen Werkzeug zu entwickeln.

Daten-Plattform

Das Azure Daten-Ökosystem wird genutzt, um Datenqualität zu gewährleisten und um die für den Zugriff notwendige Governance abzubilden.





Rufen Sie für weitere Informationen an:

+43 664 3906248

Stellen Sie eine Frage per E-Mail:

stefan.novoszel@zuehlke.com

Erfahren Sie mehr





